

Aufgabe 1

Umwandlung von $(420, 42)_{10}$ in eine Festkommazahl zur Basis 2 mit 10 Vorkomma- und 6 Nachkommastellen:

Zuerst die Umwandlung von $(420)_{10}$ in eine Festkommazahl:

$420 : 2 = 210$	Rest 0
$210 : 2 = 105$	Rest 0
$105 : 2 = 52$	Rest 1
$52 : 2 = 26$	Rest 0
$26 : 2 = 13$	Rest 0
$13 : 2 = 6$	Rest 1
$6 : 2 = 3$	Rest 0
$3 : 2 = 1$	Rest 1
$1 : 2 = 0$	Rest 1

Nun folgt die Umwandlung von $(0, 42)_{10}$ in eine Festkommazahl:

$0,42 \cdot 2 = 0,84$	1. Ziffer ist 0
$0,84 \cdot 2 = 1,68$	2. Ziffer ist 1
$0,68 \cdot 2 = 1,36$	3. Ziffer ist 1
$0,36 \cdot 2 = 0,72$	4. Ziffer ist 0
$0,72 \cdot 2 = 1,44$	5. Ziffer ist 1
$0,44 \cdot 2 = 0,88$	6. Ziffer ist 0
$0,88 \cdot 2 = 1,76$	7. Ziffer ist 1

Also ergibt sich insgesamt: $(420, 42)_{10} = (110100100, 0110101)_2$.

Mit Aufrunden ergibt sich für die Festkommadarstellung mit 10 Vor- und 6 Nachkommastellen zur Basis 2:

$$(420, 42)_{10} = (0110100100, 011011)_2$$

.

Aufgabe 2

Zuerst umwandeln von 181 und 93 in Dualzahlen:

Wir benutzen das Verfahren der wiederholten Division mit Rest:

$181 : 2 = 90$	Rest 1
$90 : 2 = 45$	Rest 0
$45 : 2 = 22$	Rest 1
$22 : 2 = 11$	Rest 0
$11 : 2 = 5$	Rest 1
$5 : 2 = 2$	Rest 1
$2 : 2 = 1$	Rest 0
$1 : 2 = 0$	Rest 1

Also ergibt sich: $(181)_{10} = (10110101)_2$.

$93 : 2 = 46$	Rest 1
$46 : 2 = 23$	Rest 0
$23 : 2 = 11$	Rest 1
$11 : 2 = 5$	Rest 1
$5 : 2 = 2$	Rest 1
$2 : 2 = 1$	Rest 0
$1 : 2 = 0$	Rest 1

Also ergibt sich: $(93)_{10} = (1011101)_2$.

Zahlen anpassen und Komplementbildung:

Die zweite Zahl ist um eine Stelle kürzer als die erste Zahl. Deshalb ist zu Beginn der zweiten Zahl eine 0 zu ergänzen. Da wir im 2-Komplement rechnen wollen und wir die erste Zahl sonst auf Grund ihrer führenden 1 als negative Zahl interpretieren würden, müssen wir bei beiden Zahlen eine weitere führende 0 ergänzen.

Wir erhalten also: $(181)_{10} = (010110101)_{2K}$ und $(93)_{10} = (001011101)_{2K}$

Nun bestimmen wir $(-93)_{10}$ im 2-Komplement durch Komplementbildung (Kippen der Bits und Addition einer 1).

$$\begin{array}{r} 001011101 \\ \underline{110100010} \\ + 000000001 \\ \hline 110100011 \end{array}$$

Es ergibt sich $(-93)_{10} = (110100011)_{2K}$.

Addition im 2-Komplement:

Nun addieren wir $(181)_{10} = (010110101)_{2K}$ und $(-93)_{10} = (110100011)_{2K}$ um die Subtraktion durchzuführen.

$$\begin{array}{r} 010110101 \\ + 110100011 \\ \hline \hline 1001011000 \end{array}$$

Da wir im 2-Komplement rechnen betrachten wir auch nur die 9 niederwertigsten Bit des Ergebnisses, d.h. wir erhalten $(010110101)_{2K} + (110100011)_{2K} = (001011000)_{2K}$.

Dezimaldarstellung des Ergebnisses:

Das Ergebnis $(001011000)_{2K}$ ist eine positive Zahl und wir können wie in Aufgabe 1 (c) die Dezimaldarstellung bestimmen. Es gilt:

$$\begin{aligned} (001011000)_2 &= 0 \cdot 2^8 + 0 \cdot 2^7 + 1 \cdot 2^6 + 0 \cdot 2^5 + 1 \cdot 2^4 + 1 \cdot 2^3 + 0 \cdot 2^2 + 0 \cdot 2^1 + 0 \cdot 2^0 \\ &= 0 + 0 + 64 + 0 + 16 + 8 + 0 + 0 + 0 \\ &= 88 \end{aligned}$$

Alternativ mit dem Hornerchema.

Aufgabe 3

Konsoleneingabe und -ausgabe:

```
$gcc -o main *.c  
$main
```

a = 200, b = -56, hex = fffffffc8, c = 56

Interpretation pro Zeile:

```
1 // reserviere 2 unsigned 8 Bit Zeichen mit Wertebereich [0,...,255]  
2 unsigned char a,c;  
3  
4 // reserviere 1 signed 8 bit Zeichen, Wertebereich [-128,...,+127]  
5 signed char b;  
6  
7 // belege a mit 200 dezimal = (11001000) binaer  
8 a=200;  
9  
10 // Kopiere den Inhalt von a nach b => b = (11001000) binaer ,  
11 // das ist aber -56 in signed 8 bit  
12 b=a;  
13  
14 // c= B^8 - b = 2-Komplement-Darstellung von  
15 // b = -56 => -(-56) = 56 => c = 00111000  
16 c=256-b;  
17  
18 // Ausgabe dezimal 200, -56, hex = fffffffc8 wg 32 Bit ,  
19 // (aber 0Xc8 wuerde reichen), 56  
20 printf("a = %d, b = %d, hex = %x, c = %d\n", a, b, b, c);
```